

STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Haldensleben

27.02.2026



**Mehr Grün für die Stadt:
Jetzt Baumpate in Haldensleben
oder den Ortsteilen werden**

(Seite 3)



**Kunst und Kultur auf dem
Schiff: Salon Walter legt
wieder in Haldensleben an**

(Seite 3)



**Große Freude bei Sportlern und Vereinen:
Sporthalle in der Zollstraße ist wieder geöffnet!**



Samstagssprechstunden im April und Mai werden verschoben

Die Samstagssprechstunden des Bürgerbüros im April und Mai 2026 finden nicht wie üblich am ersten Samstag im Monat statt, sondern werden auf Samstag, den 11. April 2026, beziehungsweise auf Samstag, den 9. Mai 2026, verschoben. Das Bürgerbüro ist dann jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Termine für diese Sprechstage können nur telefonisch unter 03904 479 2510 bis



2513 bei den Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros gebucht werden.

Fundstelle für Jobsuchende

Als Service für Arbeitsuchende sowie für Ausbildungssuchende verweisen wir auf aktuelle Angebote (alle m/w/d), die in unserem Stellenportal unter www.haldensleben.de/Wirtschaft/Stellenportal veröffentlicht sind.

Die Stadt Haldensleben hat die Stelle **Sachgebietsleitung Informationstechnologie** ausgeschrieben.

Das **DRK** sucht Notfallsanitäter für die Rettungswachen in Oebisfelde, Calvörde, Behnsdorf oder Erxleben. Die **Stadt-**

werke Haldensleben (SWH) bieten einen Job als Marketing Assistenz mit Fokus Online-Marketing. **SHP Steriltechnik** sucht Sachbearbeiter für Buchhaltung und für Personalmanagement.

Örtliche Arbeitgeber haben die Möglichkeit, ihre Stellenangebote kostenlos auf unserem Stellenportal zu veröffentlichen. Bei Interesse schicken Sie bitte eine E-Mail an kristin.kuppert@haldensleben.de.

Schuljahr 2027/28: Auslosung Schulplätze (Restplätze)

Die Auslosung der Schulplätze (Restplätze) für die Grundschule „Gebrüder Alstein“ und für die Grundschule „Otto Boye“, Schuljahr 2027/28, gemäß Schulsatzung der Stadt Haldensleben § 3 (1), findet am Dienstag, 10. März 2026, um 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Haldensleben, Raum 123, statt.

Sitzungen der Stadt- und Ortsteilgremien

Im Erscheinungszeitraum dieser Ausgabe tagen folgende Gremien, zu denen interessierte Bürger willkommen sind.

AUSSCHUSSSITZUNGEN:

12. März, 18:00 Uhr

Hauptausschuss,
Rathaus (Raum 123)

19. März, 18:00 Uhr

Stadtrat, Rathaussaal

ORTSCHAFTSRÄTE:

5. März, 19:00 Uhr

Uthmöden, Feuerwehr

9. März, 19:00 Uhr

Süplingen, Büro des Bürgermeisters

11. März, 19:00 Uhr

Satuelle, Feuerwehr

Mobil der Verbraucherzentrale

Das Beratungsmobil der Verbraucherzentrale macht wieder am Dienstag, 24. März, auf dem Markt Station. In der Zeit von 9:30 bis 13:30 Uhr können sich Bürger Rat und Hilfe zu verschiedenen Verbraucherthemen holen.



Indoor-Cup der Kinder- und Jugendfeuerwehren

Spiel, Spaß und gute Laune: Insgesamt 49 Mädchen und Jungen wetteiferten am Samstag, 21. Februar, bei der Premiere des Indoor-Cups der Kinder- und Jugendfeuerwehren aus Haldensleben, Hundisburg, Wedringen und Satuelle um den Siegerpokal. Mit viel Geschick und Tempo zeigten sie an den verschiedenen Stationen bei Staffellauf, Hindernis-Parcours und Teamaufgaben und bei Mannschaftsspielen wie Brennball und Softfußball ihr Können. Stadtjugendwart Jörg Berensmann betonte: „Im Vordergrund stehen Teamgeist, Fairness und Spaß an der Bewegung.“

Nach Sanierung fertig: Feierliche Übergabe der Sporthalle Zollstraße

Was für eine Freude bei den kleinen und großen Sportlern: Nach etwas über vier Jahren Bauzeit konnte am Donnerstag, 19. Februar, die Sporthalle in der Zollstraße wieder den Vereinen zur Nutzung übergeben werden. Zur feierlichen Wiedereröffnung kamen neben Bürgermeister Bernhard Hieber und Klaus Zimmermann, Sachsen-Anhalts Staatssekretär für Inneres und Sport, auch Vertreter des Stadtrates und der Landespolitik sowie vom Kreissportbund Börde und von den verschiedenen Sportvereinen.

Bürgermeister Bernhard Hieber betonte: „Ich bin sehr froh, dass das Warten nun ein Ende hat und die Sporthalle endlich wieder von den Vereinen genutzt werden kann“. Die Halle biete nicht nur optimale Bedingungen für den Vereinssport, sondern sei auch ein weiterer wichtiger Baustein für die Bildungs- und Sportinfrastruktur in Haldensleben. Nachdem Ende 2021 bei einer turnusmäßigen Überprüfung der Dachkonstruktion gravierende Risse in den tragenden Holzbindern festgestellt wurden, war die Stadt gezwungen, die Halle bis auf Weiteres für die Nutzung zu sperren.

In den Folgemonaten erfolgte zunächst eine umfangreiche Untersuchung und Kartierung der Risse und es wurde ein Gutachten zu den notwendigen Arbeiten

Eröffnung: 01.04.1981
Größe: 684 m²
Spielfläche: 18 x 38 Meter
Zuschauerkapazität: 150
Sportarten: Handball, Turnen, Fußball, Volleyball, Rollsport
Barrierefreiheit: ja
kostenloses WLAN



erstellt, um die anfallenden Kosten einschätzen und die verschiedenen Maßnahmen beauftragen zu können. Zudem mussten Fördermittel beantragt werden. Im November 2024 konnten die Sanierungsarbeiten beginnen.

Zunächst wurde das Holztragwerk saniert und verstärkt. Die Deckenstrahlheizkörper wurden samt Paneeldecke ausgetauscht und dadurch für den Einsatz einer nichtfossilen Heizungsquelle ertüchtigt. Auf dem Dach wurde eine Photovoltaikanlage errichtet. Außerdem

wurden die Wände und Fenster erneuert, die für die Verstärkung des Tragwerkes zurückgebaut werden mussten. Und schließlich wurden Beleuchtung, Beschallung und Energieversorgung erneuert.

Insgesamt waren für die Sanierungsmaßnahmen Kosten in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro zu schultern. 1,23 Millionen Euro wurden dabei zu 50 Prozent mit Mitteln aus der Förderung des kommunalen Sportstättenbaus Sachsen-Anhalt finanziert.



Die Sporthalle in der Zollstraße ist fertig.



Landtagsabgeordneter Tim Teßmann, Bürgermeister Bernhard Hieber, Staatssekretär Klaus Zimmermann und Torsten Fieseler, Präsident des Kreissportbundes Börde, (v.l.) geben die Halle frei.



Die Bummi-Turner des HSC zeigten zur Eröffnung ihr Können.



In der Halle wird auch Volleyball gespielt.

Mehr Grün für die Stadt – Jetzt Baumpate werden!

In Haldensleben und den Ortsteilen werden jedes Jahr Jungbäume gepflanzt, die für ein besseres Stadtklima und mehr Grün entlang der Straßen, in Wohngebieten und Parks sorgen. Bürger können für einen oder auch mehrere dieser Bäume eine Patenschaft übernehmen und damit der Umwelt, sich selbst oder jemandem, der ihnen wichtig ist, eine Freude machen.

Zur Auswahl stehen dabei je nach Standort Sorten wie Hainbuche, Linde, Spitzahorn oder Eiche sowie auch Magnolien, Apfelbäume oder Mehlbeere.

Ab einem Kostenbeitrag in Höhe von 450 Euro pro Baum können Interessierte eine Patenschaft übernehmen. In diesem Betrag sind alle anfallenden Kosten und Leistungen im Zuge der Baumschaffung, -pflanzung und -pflege, eine Stifterurkunde sowie eine persönliche Plakette, auf Wunsch auch mit individuellem Text oder persönlicher Widmung, enthalten.



Alle Infos unter www.haldensleben.de/Bauen-Umwelt/Baumpatenschaft



Ausbildungsmesse „Die Börde braucht Dich“ am 21. März

Junge Menschen, die eine Ausbildungsstelle suchen, sind am Sonnabend, 21. März, in Haldensleben richtig. Damit Ausbilder und künftige Lehrlinge zueinander finden, gibt es die Ausbildungsstellenbörse „Die Börde braucht Dich“ von der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter Börde und den Berufsbildenden Schulen in Althaldensleben (BbS).

Von 10:00 bis 12:30 Uhr präsentieren sich auf dem Gelände der BbS in der Neuhaldensleber Straße 46f regionale Firmen und Aussteller vom kleinen Dienstleister über mittelständische Handwerker bis hin zu großen Industriebetrieben.

Interessierte Schüler können sich zu Angeboten und Ausbildungsmöglichkeiten informieren und so eventuell Weichen für die berufliche Zukunft stellen. Ausbildungsleiter und Azubis geben Infos über Berufs- und Einstiegsmöglichkeiten aus erster Hand weiter und stellen ihre Betriebe vor.

Das Spektrum der teilnehmenden Unternehmen reicht von Handwerk über Pflegeberufe und Dienstleistung bis zur Metall- oder IT-Branche. Wer da nicht fündig wird, kann sich an die Experten vom Jobcenter wenden, die weitere Ausbildungsplätze im kaufmännischen Bereich, im Hotel- und Gastgewerbe, in der Landwirtschaft sowie im Gesundheits- und Sozialwesen haben.

Ausstellung und Workshops auf dem Kunstschrift Salon Walter

Noch liegt das Schiff „Salon Walter“ im Winterschlaf im Haldensleber Sportboothafen. Doch in wenigen Wochen heißt es „Leinen los“, wenn Pia und Niki Fleckenstein ihr fahrendes Kunstschrift bereit für die Frühlingsetappe machen, die sie auf den Wasserstraßen nach Brandenburg und Potsdam führen wird. Bevor sich die Künstler endgültig aus Haldensleben verabschieden, laden sie vom 30. März bis 12. April noch einmal zu Kunst, Kreativität und Gesprächen auf ihr Schiff ein. Salon Walter liegt dann am Fahrgastschiffanleger am Ende

der Zollstraße vor Anker.

Wer Lust hat, kann vom 3. bis 5. April jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr vorbeikommen und sich beim Open Ship die Ausstellung anschauen.

Wer selbst künstlerisch aktiv werden möchte, kann sich per E-Mail an hi@piafleckenstein.com für folgende Angebote (Teilnahme ab 12 Jahren, Kosten jeweils 40 Euro) anmelden:

Workshop Malerei, Samstag,

11. April, 10:00 bis 13:00 Uhr

Workshop Metall, Sonntag,

12. April, 10:00 bis 13:00 Uhr



Das Schiff „Salon Walter“ liegt noch im Winterschlaf.

SWH senken den Arbeitspreis für Strom ab 1. März

Die Stadtwerke Haldensleben GmbH (SWH) senken ab März 2026 den Arbeitspreis für Strom. „Dank günstiger Marktbedingungen und einer guten Einkaufsstrategie können wir unsere Beschaffungskosten senken“, so Melanie Offelmann, Bereichsleiterin Kundenservice. „Außerdem entlastet der Staat mit Zuschüssen zu den Netzentgelten die Stromkunden. Dies geben wir selbstverständlich an unsere Kunden weiter.“

Einige Bestandteile des Strompreises haben sich zwar erhöht. Trotzdem profitieren SWH-Kunden insgesamt von einem günstigeren Arbeitspreis bei Strom. Zum 1. März 2026 wird der Arbeitspreis für SWH-Klassik Strom Grundversorgung von 37,83 Cent pro Kilowattstunde brutto

um 4,00 Cent auf 33,83 Cent gesenkt. Der Grundpreis in 2026 hängt vom Zähler und den entsprechenden Messstellenentgelten ab. „Wir rechnen diese Entgelte zusammen mit dem jährlichen Grundpreis für den Messstellenbetreiber ab, der sich um den Betrieb der Zähler kümmert.“

Ab 2026 fallen folgende Messentgelte an: Bei **konventionellen Zählern** (mit Drehscheibe) oder einer modernen Messeinrichtung (digitaler Zähler ohne Kommunikationsmodul) bleiben die Messstellenentgelte und damit auch der Grundpreis bei 101,15 Euro/Jahr. Für **intelligente Messsysteme** (digitaler Zähler mit Kommunikationsmodul) er-

höht sich das Messstellenentgelt und damit auch der Grundpreis auf 124,95 Euro/Jahr.



Ist im Haushalt ein konventioneller Zähler oder eine moderne Messeinrichtung verbaut, liegt die Ersparnis bei einem Jahresverbrauch von 3.000 kWh bei 120 Euro im Jahr 2026. Die Preissenkung im Strombereich greift auch für den günstigen Sondervertrag „SWH-Strom“ für Haldensleben. Auch bei diesem Produkt sinkt der verbrauchsabhängige Arbeitspreis um 4 Cent pro kWh.

SWH Wandkalender gegen Spende für das Tierheim Satuelle

Gegen Ende eines jeden Jahres können Kundinnen und Kunden der Stadtwerke Haldensleben (SWH) im Kundencenter traditionell kostenfrei einen Wandkalender für das kommende Jahr abholen. Mit dem Kalender für 2026 wurde diese Aktion erstmals mit einem guten Zweck verbunden: Die SWH boten die Wandkalender gegen eine freiwillige Spende an. Dabei spielte die Höhe des Betrages keine Rolle – jede Spende zählte.

Dadurch kamen 115 Euro zusammen. Diesen Betrag stockten die Stadtwerke Haldensleben auf 250 Euro auf. Der Erlös kommt dem Tierheim Satuelle zugute, das laut Kathrin Behrends, Leiterin des Tierheims, dringend auf Unterstützung bei den Tierarztkosten für zwei Operationen angewiesen ist – für eine Kiefer-OP bei einer Katze und eine Augen-OP für einen Hund. Die SWH sagen DANKESCHÖN an alle,

die sich an der Spendenaktion beteiligt haben und wünschen den betroffenen Vierbeinern gute Besserung.



Wobau Haldensleben und DRK-Kreisverband Börde schließen Mietvertrag

Ende November 2025 unterzeichneten Ralf Kürbis, Vorstandsvorsitzender des DRK-Kreisverbandes Börde e.V. und die Geschäftsführung der Wobau Haldensleben mbH den Mietvertrag für das Objekt im Waldring 113 b/c. Damit steht dem Umzug des DRK Börde im Frühjahr die-

ses Jahres nichts mehr im Wege. Das DRK Börde möchte in Haldensleben ein Soziales Zentrum schaffen, das zentrale soziale Unterstützungs- und Beratungsangebote unter einem Dach bündelt. „In dieser Organisationsform kann Hilfe einfacher gestaltet und optimal aufeinander abgestimmt werden“, so Ralf Kürbis. „Betroffene Menschen erhalten unkompliziert und zielgerichtet Unterstützung und können nach Bedarf weitere Angebote, Auskünfte und Informationen zu sozialen Themen und Fragen bekommen.“ Im neuen Sozialen Zentrum sollen unter anderem der Sitz der Sozialen Arbeit des DRK Börde mit den hauptamtlichen Mitarbeitern, die Kleiderkammer, die Tafel Haldensleben mit Lebensmittelausgabe, der Bereich Bildung, Schulungs- und Ver-

sammlungsräume für das Ehrenamt, eine niedrigschwellige Sozialberatung, die Migrationsberatung und der Suchdienst untergebracht sein.

Das Objekt im Waldring 113 b/c wurde 1979 erbaut. Bisher hatte es die Stadt Haldensleben für die Unterbringung von Kindertagesstätten angemietet. Zu Zeiten von Corona diente es temporär als Impfzentrum. Seit Juni 2024 steht das Gebäude leer. Bis das DRK Börde in das neue Mietobjekt umziehen kann, sind noch einige Umbauarbeiten notwendig, die aber bis März abgeschlossen sein sollen.

„Der Mietvertrag zwischen Wobau und DRK wurde mit einer Laufzeit von zehn Jahren geschlossen – mit der Option zur zweimaligen Verlängerung um jeweils fünf Jahre“, erklärt Detlef Koch, Geschäftsführer der Wobau. „Wir freuen uns sehr, mit dem DRK Kreisverband Börde einen langfristigen und verlässlichen Mieter für das Objekt gefunden zu haben.“



André Baars (Kaufmännischer Leiter Wobau), Andreas Werner (DRK Börde), Detlef Koch (Geschäftsführer Wobau), Ralf Kürbis (Vorstandsvorsitzender DRK-Kreisverband Börde) und Bürgermeister Bernhard Hieber (v.l.) schauen sich die Räume an.

Herzliche Glückwünsche für Haldenslebens Jubilare

Wenn sich unsere Bürgerinnen und Bürger über ein besonderes Jubiläum freuen, möchte die Stadt Haldensleben mit ihren Glückwünschen nicht fehlen. Deshalb werden diese herzlichen Wünsche hier übermittelt. Die Auswahl der Jubilare wird sich dabei an dem Erscheinungszeitraum der jeweiligen Ausgabe orientieren.

Auf Grund der neuen Rechtslage werden Altersjubilare ab dem 70. Geburtstag in 5-Jahresschritten (70., 75., 80. usw.) ver-

öffentlicht. Ehejubiläen werden ab goldener Hochzeit bekannt gegeben. Eine Nennung der Anschrift ist nicht vorgesehen.

Wer keine Veröffentlichung wünscht, kann einer Datenweitergabe auch widersprechen. Der Widerspruch muss persönlich im Haldensleber Bürgerbüro, Markt 20-22, eingelegt werden. Zur Überprüfung der Identität wird ein gültiges Ausweisdokument (Personalausweis, Reisepass u.a.) benötigt.

Senioren ab 70 Jahren, die auch eine Veröffentlichung in der Volksstimme wünschen, können ihren Geburtstag direkt dort melden. Dies ist per Post an Volksstimme, Magdeburger Str. 10, 39340 Haldensleben, Tel. 0 39 04/66 69 33, oder per E-Mail an redaktion.haldensleben@volksstimme.de möglich. Ihre Namen werden dann unter der Rubrik „Gratulation“ veröffentlicht.

Jubilare vom 27. Februar bis 01. April 2026

EHE-JUBILÄEN

Goldene Hochzeit (50 Ehejahre)

26.03. Doris und Dietrich Finke,
Haldensleben
01.04. Sigrun und Ulrich Künstler,
Haldensleben

Diamantene Hochzeit (60 Ehejahre)

26.03. Anita und Lothar Gadau,
Haldensleben

Eiserne Hochzeit (65 Ehejahre)

18.03. Gerda und Wolfgang Klaue,
Haldensleben
01.04. Rosemarie und Georg Dollinger,
Haldensleben

GEBURTSTAGSJUBILÄEN

70. Geburtstag

27.02. Siegfried Strobach, Haldensleben
27.02. Ute Müller, Süplingen
28.02. Susanne Kreutzberg,
Haldensleben
28.02. Hans Fritsch, Haldensleben
29.02. Silvia Wolf, Haldensleben
01.03. Edith Lübke, Satuelle
01.03. Dagmar Sand, Haldensleben
02.03. Wolfgang Rabe, Haldensleben
04.03. Renate Friede, Haldensleben
04.03. Angelika Rode, Haldensleben
05.03. Dr. Barbara Reiser, Haldensleben
08.03. Anna Kulinski, Haldensleben
09.03. Kurt Hartmann, Haldensleben

12.03. Klaus-Peter Michaelis,
Haldensleben
13.03. Angelika Cyprian, Haldensleben
13.03. Heinz Märtens, Haldensleben
13.03. Regina Ripke, Haldensleben
14.03. Beate Sommer, Haldensleben
16.03. Trautlinde Mainka, Haldensleben
16.03. Peter Nowak, Haldensleben
17.03. Roman Jung, Haldensleben
18.03. Rolf-Dieter Gerchel, Wedringen
21.03. Bärbel Oerlecke, Haldensleben
23.03. Mikhail Högele, Haldensleben
23.03. Bernhard Kohtz, Haldensleben
29.03. Karl-Georg Ulbricht,
Haldensleben
31.03. Ingrid Pinnow, Haldensleben

75. Geburtstag

27.02. Hannelore Czaika, Haldensleben
27.02. Otto Waldmann, Haldensleben
11.03. Wolfgang Jarzombek, Süplingen
12.03. Sabine Gewinn, Haldensleben
12.03. Horst Rohde, Haldensleben
14.03. Hannelore Müller, Haldensleben
15.03. Helga Litzenberg, Haldensleben
18.03. Horst Fischer, Haldensleben
20.03. Reimer Dunkel, Haldensleben
20.03. Ute Krugel, Haldensleben
23.03. Doris Fenner, Haldensleben
25.03. Edda Kadalla, Haldensleben
28.03. Christel Preuße, Haldensleben

80. Geburtstag

05.03. Siegrid Pohl, Haldensleben
09.03. Bärbel Mischke, Haldensleben
15.03. Helga Jeitner, Haldensleben
16.03. Olena Medvedieva, Haldensleben
18.03. Ursula Krause, Haldensleben
22.03. Wolfgang Neuß, Haldensleben
27.03. Monika Hesse, Haldensleben

85. Geburtstag

03.03. Jutta Heinrich, Haldensleben
03.03. Bernd Weitkuhn, Haldensleben
05.03. Roswitha Schmidt, Uthmöden
11.03. Bärbel Bosse, Haldensleben
12.03. Adelheid Kassner, Haldensleben
13.03. Wilfried Jaeck, Haldensleben
14.03. Helga Wohlsdorf, Haldensleben
21.03. Walter Braun, Haldensleben
23.03. Georg Hubbe, Hundisburg
26.03. Udo van Elsberg, Haldensleben
28.03. Helga Ahrends, Haldensleben

90. Geburtstag

03.03. Christa Eggstein, Haldensleben
03.03. Gudrun Grassing, Haldensleben
13.03. Wolfram Jähne, Haldensleben
18.03. Gerda Lensing, Haldensleben
18.03. Lieselotte Nüse-Klinge,
Haldensleben

95. Geburtstag

02.03. Kurt Sander, Haldensleben

102. Geburtstag

22.03. Erich Richter, Haldensleben

103. Geburtstag

01.04. Lieselotte Neumann,
Haldensleben

KulturFabrik, Gerikestraße 3a**Comedy zum Frauentag „Hinter'm Höhepunkt geht's weiter“
am Freitag, 06. März um 20:00 Uhr**

Die Partys im Freundeskreis sind leiser geworden, das frühere Stimmengewirr klingt inzwischen eher nach Kaffeekränzchen. Die Kinder sprechen vom Ausziehen, der Ehemann hat sich in den Bastelkeller zurückgezogen. Für viele wäre das das Signal, die eigene Biografie langsam in Richtung Lätzchenhäkeln und Enkelbetreuung auszurichten. Nicht so Maria Vollmer.

Für die Vollblut-Komödiantin beginnt jetzt erst die eigentliche Hochphase. Während andere den Rückzug antreten, dreht sie auf. Zwischen Klimasorgen, Alltagschaos und Heimwerkerambitionen ihres Mannes Rainer bleibt ihr Blick nach vorn gerichtet. Den Planeten retten? Selbstverständlich. Gleichzeitig ein wachsames Auge darauf haben, dass Rainer beim Werkeln nicht sich selbst zerlegt? Gehört dazu. Vor allem aber: das Leben feiern – laut, bunt und mit Nachdruck.

Vollmer schöpft aus einem Erfahrungsschatz, der sich nicht aus Ratgebern speist, sondern aus gelebtem Alltag. Sie weiß, wie man einen Tag in der Großstadt übersteht, selbst wenn das Smartphone zu Hause auf dem Küchentisch liegt. Sie kennt den unschätzbaren Wert guter Nachbarschaft – vorausgesetzt, der Grappa-Vorrat ist gesichert.

Auf der Bühne verbindet Maria Vollmer Stand-up-Comedy mit musikalischer Wucht. Zwischen pointierter Alltagsbeobachtung und großer Pop-Ballade entfaltet sie eine Präsenz, die gleichermaßen unterhält und entlarvt. Mit Tempo, Präzision und spürbarer Spielfreude nimmt sie ihr Publi-

kum mit in eine Lebensphase, die alles andere als ein Abgesang ist. Ihr Programm ist kein Rückblick – es ist eine Kampfansage an die Vorstellung, dass mit den Wechseljahren auch der Übermut in Rente geht.

Karten unter: 03904/40159, persönlich in der KulturFabrik oder bei eventim.

VVK 20 Euro, AK 22 Euro

KulturFabrik, Gerikestraße 3a**Vortrag: „Feng Shui – Kraftquell für mehr Balance und Lebensenergie“
am Mittwoch, 11. März um 18:30 Uhr**

In einem Vortrag von Andrea Leis, Bauingenieurin und Feng Shui-Expertin, tauchen Sie ein in das alte Wissen von der Harmonielehre Feng Shui und erfahren die Bedeutsamkeit der Verbindung von Mensch und Raum. Im Mittelpunkt steht eine über 3000 Jahre alte Harmo-

nielehre aus Fernost, die den Zusammenhang zwischen Mensch und Raum in den Fokus rückt.

Feng Shui versteht den Raum nicht als bloße Hülle, sondern als wirkenden Faktor im Alltag. Wie Räume gestaltet sind, beeinflusst nach dieser Lehre das Wohlbefinden, die Leistungsfähigkeit und sogar die Gesundheit ihrer Bewohner. Leis vermittelt, wie sich durch eine veränderte Perspektive auf die eigenen vier Wände neue Potenziale erschließen lassen. Das Zuhause wird dabei als „Energiekörper“ verstanden, der gestärkt und in Balance gebracht werden kann. Feng Shui bewegt sich zwischen

Kunst und Wissenschaft. Es basiert auf jahrtausendealten Beobachtungen von Natur und Mensch und übersetzt diese in konkrete Gestaltungsempfehlungen. Ziel ist es, Räume so zu ordnen, dass Energie frei fließen kann. Wenn Wohn- oder Arbeitsbereiche in ein ausgewogenes Verhältnis gebracht werden, können Ressourcen freigesetzt werden, die sich langfristig positiv auf das Leben der Bewohner auswirken. Die fernöstliche Lehre stößt auch hierzulande auf zunehmendes Interesse. In einer Zeit, in der viele Menschen nach Orientierung und Stabilität suchen, verspricht Feng Shui mehr als reine Dekoration: Es geht um bewusste Raumgestaltung als Grundlage für innere Ausgeglichenheit. Wer sein Umfeld verändert, so die zentrale Botschaft des Vortrags, schafft die Voraussetzung dafür, das eigene Potenzial konsequenter auszuschöpfen.

Eintritt: frei, Voranmeldung erbeten.



KulturFabrik, Gerikestraße 3a

Informationsveranstaltung: Imkerverein warnt vor Asiatischen Hornissen am Donnerstag, 21. März von 10:00 bis 16:00 Uhr

Mit dem Frühjahr rückt eine invasive Art verstärkt in den Fokus der Region: Die Asiatische Hornisse (lateinisch *Vespa velutina*) wird nach Einschätzung von Fachleuten bald auch in der Börde und der Altmark erste Nester bauen. Der Imkerverein „Paul Koch“ Haldensleben informiert deshalb in einer eigenen Veranstaltung über Hintergründe, Risiken und notwendige Schutzmaßnahmen.

Die aus Südostasien stammende Art breitet sich seit Jahren in Europa aus. Ein einzelnes Volk vertilgt jährlich rund 20 Kilogramm Insekten, darunter zahlreiche Honigbienen. Damit stellt die Hornisse eine ernstzunehmende Gefahr für heimische Bestäuber und das ökologische Gleichgewicht

dar. Zudem können die Tiere bei Störungen ihres Nestes aggressiv reagieren und so auch für Menschen gefährlich werden.

Ab April entstehen zunächst kleinere Primärnester in geschützten Bereichen wie Büschen, Schuppen oder unter Dachüberständen. Ab Juli folgen häufig größere Nester in Baumkronen, die bis zu einem Meter Durchmesser erreichen können.

Der Imkerverein betont, keine Panik verbreiten zu wollen. Entscheidend sei jedoch ein wachsames Auge. Wer ein Nest entdeckt, sollte keinesfalls selbst eingreifen, sondern Funde melden und Fachleute hinzuziehen. Bereits bei einer Annäherung von weniger als fünf Metern verteidigen die Tiere ihr Nest.

Um die Ausbreitung einzudämmen, setzt der Verein auf breite Unterstützung aus der Bevölkerung.

Anmeldungen zur Informationsveranstaltung sind per E-Mail möglich unter: altmark.velutina@gmail.com.



KulturFabrik, Gerikestraße 3a

Oster-Schatzsuche durch Haldensleben: Ferienkinder auf Spurensuche am Montag, 30. März um 09:30 Uhr

In den Ferien wird die Innenstadt von Haldensleben zum Abenteuerspielfeld:



Bei einer Schnitzeljagd begeben sich Kinder auf eine spannende Schatzsuche quer durch die Kreisstadt. Ziel ist der sagenumwobene Osterschatz – doch der Weg dorthin verlangt Köpfchen, Teamgeist und Aufmerksamkeit.

Hinweis für Hinweis müssen die jungen Teilnehmer entdecken, kombinieren und richtig deuten. Wer eine Spur übersieht oder falsch abbiegt, landet schnell wieder am Ausgangspunkt. Genau das macht den Reiz der Aktion aus: Nur clevere Detektive kommen Schritt für Schritt ans Ziel.

Ganz nebenbei vermittelt die Tour Wissenswertes über Haldensleben. Historische Orte, markante Gebäude und kleine Besonderheiten der Stadt werden spielerisch in die Rätsel eingebunden. So verbindet die Veranstaltung Bewegung an der frischen Luft mit lokalem Wissen – und macht die Innenstadt zur lebendigen Lernkulisse.

Am Ende wartet nicht nur der Osterschatz, sondern auch die Erfahrung, dass Entdecken und Lernen gemeinsam am meisten Spaß machen.

KulturFabrik, Gerikestraße 3a

„Die Hühner sind los!“ – Kreativ basteln mit Upcycling-Ideen am Dienstag, 31. März um 10:00 Uhr

Wenn aus scheinbarem Abfall fröhliche Osterdekoration entsteht, dann sind Fantasie und Nachhaltigkeit gleichermaßen gefragt. Unter dem Motto „Die Hühner sind los!“ lädt eine Ferienaktion dazu ein, aus einfachen Toilettenpapierrollen originelle Osteranhänger zu gestalten. Was sonst achtlos im Müll landet, wird hier zur kreativen Grundlage: Mit Farben, Schere und etwas Geschick verwandeln

sich die Papprollen in lustige Hühner und andere österliche Motive. Die Aktion setzt bewusst auf Upcycling – also die Weiterverwertung vorhandener Materialien – und verbindet Bastelspaß mit einem verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. Da die Plätze begrenzt sind, ist eine Anmeldung erforderlich. Teilnehmende werden gebeten, zwei bis drei leere Papierrollen mitzubringen.



Weitere Veranstaltungstipps

KulturFabrik

Gerikestr. 3a

Alsteinklub: ☎ 03904 40159

Stadtbibliothek: ☎ 03904 49530

bis 07.03.

Ausstellung in der Kunstgalerie:
Tiernalerin Ute Bartels „Im Atem der Wildnis – ein Hauch von Seele auf Seide“

bis 07.03.

Ausstellung in der Kunstgalerie: International ausgezeichnete Fotograf Herbert Pregel präsentiert seine Blumenfotografie

dienstags

15:00 Uhr Schach in der Bibliothek für Jung und Alt
für Anfänger und Fortgeschrittene

mittwochs

16:00 Uhr Kindertanzkurs mit der Ballerina Lissi Diaz (für Kinder von 6 bis 11 Jahren), Anmeldung erbeten
Kursgebühr: monatlich 20 Euro

donnerstags

14:30 Uhr Handarbeitstreff für Anfänger und Fortgeschrittene in der Bibliothek
16:00 Uhr Kurze Lesung für Kinder von 3 bis 6 Jahren, Dauer ca. 15 Minuten, Kinderbibliothek

Fr., 27. Februar, 20:00 Uhr

Kabarett mit dem Parodisten Thomas Schreckenberger: Programm „Irre sind menschlich“

VVK: 20 Euro (ermäßigt: 18 Euro)

AK: 22 Euro (ermäßigt: 20 Euro)

Mi., 04. März, 18:30 Uhr

Philosophischer Salon mit Janina Otto
Filmvorführung und Diskussion zum Thema „Sprache-Denken-Zeit“
Science-Fiction/Drama, USA 2016, 116 Min., FSK: ab 12 J. Eintritt: frei, über eine Spende zur Förderung der kulturellen Vielfalt freuen wir uns. Der Filmtitel kann telefonisch erfragt werden

Do., 05. & 26. März, 16:00 Uhr

Zusammenkunft der Haldensleber Künstlergilde

Fr., 06. März, 20:00 Uhr

Comedy zum Frauentag
„Hinter`m Höhepunkt geht's weiter“ mit Maria Vollmer

VVK: 20 Euro (ermäßigt: 18 Euro)

AK: 22 Euro (ermäßigt: 20 Euro)

Mi., 11. März, 18:30 Uhr

Vortrag mit Andrea Leis, „Feng Shui – Kraftquell für mehr Balance und Lebensenergie, Anmeldung erbeten“

Do., 19. März

14:30 Uhr Zusammenkunft des Haldensleber Schreibzirkels

17:00 Uhr Ostereier in Wachsbatik mit Barbara Hoeft, sorbische Kunst der Wachsreservetechnik. Alle benötigten Materialien sind in der Bibliothek vorhanden. Anmeldung bis 16. März

Do., 21. März, 10:00–16:00 Uhr

Informationsveranstaltung „Vespa Velutina“, Imkerverein warnt vor invasiver Hornissenart

Di., 24. März

10:15 Uhr Büchertreff am Vormittag

18:00 Uhr Treffpunkt Büchersofa

19:00 Uhr FabrikKino „Die progressiven Nostalgiker“ – über die Absurditäten unserer Zeit, Filmkomödie, F/BE, 2025, 103 Minuten FSK: 6 Jahre, Eintritt: 6 Euro



Do., 26. März

18:00 Uhr Vereingemachtes: Vereine brauchen Raum – Wir öffnen unsere Pforten, ihr tauscht Euch aus, Voranmeldung bei Gruppen über zehn Personen

18:00 Uhr Quatsch-Cafe, Deutsch im Alltag, Einladung für Fremdsprachler in lockere Gespräche einzutauchen

Fr., 27. März

10:00 Uhr Miniroboter in der Bibliothek auf Ostereiersuche, Anmeldung erbeten

16:30 Uhr Kleine Osterüberraschungen basteln. Hasenkörbchen für Kleinigkeiten, Osteranhänger aus alten Büchern oder frühlingshafte Lesezeichen, Alle benötigten Materialien sind in der Bibliothek vorhanden, Anmeldung erbeten

Mo., 30. März, 09:30–11:30 Uhr

Die Suche nach dem Schatz von Ostern – aufregende Schnitzeljagd durch Haldensleben. Für Kinder ab 7 Jahren, Die Kinder sollten schon lesen und rechnen können. Eintritt: 3 Euro

Di., 31. März, 10:00–12:00 Uhr

„Die Hühner sind los!“ – Wir basteln un-

sere eigenen Osteranhänger unter dem Motto „Upcycling“

Mehrgenerationenhaus „EHFA“

Gröperstraße 12, ☎ 03904 49840129

dienstags

15:30 Uhr Selbsthilfegruppe „Insel der Hoffnung“
15:30 Uhr Frauensportgruppe
17:00 Uhr Eine-Welt-Chor

mittwochs

09:30 Uhr AWO Krabbelgruppe
13:00 Uhr Kartenspieler
13:00 Uhr Reparaturcafe
14:00 Uhr Alltagstraining ab 60
17:00 Uhr Kinderschach
19:00 Uhr Männerchor

donnerstags

09:00 Uhr Yoga
17:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Gemeinsam stark“

Fr., 27. Februar & 7. März, 10:00 Uhr
Kreativgruppe

Mo., 09. März bis Fr., 13. März

Wanderausstellung des Deutschen Bundestages, Informationen über das Parlament für Schulklassen (Eröffnung 09. März, 13:00 Uhr)

Di., 10. März, 10:00 Uhr

Frauenfrühstück

Di., 10. & 24. März, 14:00 Uhr

Malteser Seniorencafe

Mo., 16. März, 16:30 Uhr

Puppentheater „Hensel&Gretel“

Do., 19. März, 14:30 Uhr

Selbsthilfegruppe „Asthma“

Mo., 23. März, 16:00 Uhr

Kraftmeditation mit Tashina „Komm mit, auf den alten Pfad der Krafttiere“
Was ist eine Krafttier?
Wie kannst Du Dein Krafttier rufen?

Do., 26. März, 10:00 Uhr

Opferberatung „Weisser Ring“

Ausbildungsmesse & Job-Markt

Do., 5. März, 13:00–15:00 Uhr

Job-Markt im EHFA
Vermittler der Agentur für Arbeit präsentieren aktuelle, gemeldete Stellenangebote aus Haldensleben und der Region im Mehrgenerationenhaus EHFA. Eingeladen sind alle Arbeitsuchenden – unabhängig

davon, ob sie derzeit ohne Beschäftigung sind oder einen Arbeitgeberwechsel anstreben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Sa., 21. März, 10:00–12:30 Uhr

Ausbildungsstellenbörse
Berufsbildene Schulen,
Neuhaldensleber Straße 46f

Volkssolidarität

Seniorenbegegnungsstätte

Alteinstraße 26, ☎ 03904 720292415

montags

14:00 Uhr Stuhlgymnastik
14:00 Uhr Treffen der Rommee-Spieler
17:00 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe
„Lichtblicke“

dienstags

09:30 Uhr Seniorentanz Ü60
14:00 Uhr Treffen der Kreativgruppe
(Handarbeit u.v.m.)
14:00 Uhr Treffen der Skatspieler
14:00 Uhr Karten- und Brettspiele
14:00 Uhr öffentliche Chorprobe der
„Heidelerchen“

mittwochs

14:00 Uhr Kaffeenachmittag mit
wechselnden Themen
10:00 Uhr Seniorentanzangebote Ü 70

donnerstags

10:00 Uhr Seniorentanz Ü 60

Mi., 04. März, 14:00 Uhr

Haldensleber Gruppen VIII und Begegnungsstätte feiern Frauentag

Do., 05. März, 14:00 Uhr

GEW-Gruppe feiert Frauentag

Mi., 11. März

12:00–14:00 Uhr Beratung Rheumaliga
am Info-Point
14:00 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe
Rheumaliga

Do., 12. März, 14:00 Uhr

Modenschau mit anschließendem Verkauf

Mi., 18. März, 10:00–13:00 Uhr

Beratung Weißer Ring

Do., 19. März

14:00 Uhr Treffen der
Sparkassensenioren
14:00 Uhr Treffen der Haldensleber
Gruppen VIII und
Begegnungsstätte
14:00 Uhr Treffen der
Sudetendeutschen

Do., 26. März, 14:00 Uhr

Treffen der Selbsthilfegruppe Kehlkopflose

Mi., 01. April, 14:00 Uhr

Treffen der Gruppe VI/XII mit Bäcker
Lippmann und Verkostung

Töpferei Stache

Lange Straße 87, ☎ 03904 7059947

E-Mail: info@toepferei-stache.com

Töpferkurse für Groß und Klein sind in der Werkstatt möglich – Egal, ob Sie genaue Vorschläge Ihrer Arbeiten haben oder mit meiner Unterstützung Ihr ganz persönliches Unikat herstellen möchten. In der Töpferwerkstatt werden Sie sicher fündig.

Atelier für Mode & Stil

Bornsche Straße 18, ☎ 0151 51115509

E-Mail: info@lana-ev.de

So., 08. März, 11:00 Uhr

Vom Sound zum Stil
Weiblichkeit im Rock
Matinee zum internationalen Frauentag
Musik und Mode treten in einen Dialog
mit Sängerin Jessika Denecke

Kreis- und Stadtarchiv

Bülstringer Str. 30, ☎ 03904 40169

Öffnungszeiten:

Di. und Do. 08:00–12:00 Uhr
und 13:00–15:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Jugendclubs

Club Wedringen

Mo. bis Fr., 14:00–18:00 Uhr

Club Uthmöden

Mo. und Fr., 14:00–18:00 Uhr

Jugendmühle Althaldensleben

Mo. und Fr., 13:30–20:00 Uhr

Der Club

Di. bis Fr., 14:00–20:00 Uhr

CVJM

Mo. bis Do., 14:00 bis 19:00 Uhr
Fr., 15:00 bis 19:00 Uhr

„Kids & Co“ e.V.

Jugendbegegnungsstätte

Waldring 113 f, ☎ 03904 64538

mittwochs

14:00–18:00 Uhr Tanzkurse

16:00–18:00 Uhr Fitnesstraining

Mo. 30. März bis Fr. 03. April

14:00–17:00 Uhr Basteln Osterkörbchen

KVHS Börde

Warmdorfer Str. 20, ☎ 03904 7240-7261

Mo., 02. März, 09:00–15:45 Uhr

Bildungsurlaub: Word, Excel und Power-
Point im täglichen Einsatz

Sa., 07. März, 10:00–13:00 Uhr

Entspannen – Loslassen – Malen

Mo., 09. März

08:00–15:30 Uhr Bildungsurlaub: Eng-
lisch für den Beruf (B1)

09:00–12:15 Uhr Sicherer Umgang mit
Computer & Laptop

Mi., 11. März, 17:00–20:45 Uhr

Ayurvedisch in den Frühling starten
Leichtigkeit und Neubeginn

Sa., 14. März, 10:00–14:30 Uhr

Balance im Wandel: Frau sein in den
Wechseljahren

Fr., 20. März, 17:00–20:15 Uhr

Android für jedermann – nutzen Sie Ihr
Smartphone effektiv

Sa., 21. März, 10:00–15:15 Uhr

Hauche Stoffresten neues Leben ein

Do., 26. März, 18:00–19:30 Uhr

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Museum Haldensleben

Breiter Gang, ☎ 03904 2710,

www.museumhaldensleben.de, E-Mail:
museumhaldensleben@landkreis-boerde.de

Öffnungszeiten:

Di. bis Fr. 9:00–12:00 Uhr
14:00–17:00 Uhr
So. 10:00–12:00 Uhr
14:00–17:00 Uhr

Hundisburg

Schloss Hundisburg

So., 22. März, 17:00 Uhr

„Leichte Muse – mich hat der Frühling
wachgeküsst“ Einen besonderen Strauß
bunter Melodien präsentieren Andrea
Chudak (Sopran) und das Calliope-Duo
(Violine und Klavier).

VVK: 18 Euro, AK: 20 Euro

sonntags, 14:00 Uhr

Öffentliche Schlossführung
Treffpunkt am Schlossladen
Eintritt: 5 Euro

Technisches Denkmal Ziegelei

Jacob-Bührer-Str. 2, ☎ 03904 42835

Öffnungszeiten

dienstags bis freitags 10:00–16:00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung ab acht
Personen

Haus des Waldes

Schloss 2a, ☎ 03904 725050

www.landeszentrumwald.sachsen-anhalt.de

So., 15. März, 13:00–17:00 Uhr

Workshop: Bärlauch der Alleskönner
Zu Beginn führt eine fünf Kilometer lan-
ge Wanderung zum natürlichen Standort

des Bärlauchs. Festes Schuhwerk und gute Kondition sind erforderlich. Dabei werden folgende Fragen geklärt: Was ist Bärlauch? Worauf ist beim Sammeln und Verarbeiten zu achten? Mit welchen Giftpflanzen kann er verwechselt werden? Im zweiten Teil werden Bärlauch-Produkte selbst hergestellt und verkostet. Anmeldung erforderlich
Kosten: 7 Euro

Einhorn

Bülstringer Str. 12,
☎ 03904 710740,
E-Mail: das-einhorn@web.de

Fr., 06. März, 09:00 Uhr
Frauentags-Mädels-Frühstück

Sa., 07. März, 10:30 Uhr

Futuring You – Das Einhorn in Mindelheim mit Frauentagsüberraschung (Mitfahrgelegenheit zum Wellnessaufenthalt – zwei Übernachtungen)

Wedringen

Dorfgemeinschaftshaus

Sa., 28. März, 16:00 Uhr

Geschichte der Heeresversuchsanstalt Hillersleben
Ein Vortrag von den Historikern Klaus Peter und Daniel Keweloh

So., 08. März, 17:30 Uhr

Jagdgenossenschaftsversammlung Wedringen
(Die Tagesordnung hängt im Schaukasten der Gemeinde Wedringen aus.)

Süplingen

Geführte MTB-Touren

Streckenplanung erfolgt witterungsbedingt kurzfristig,
Startpunkt und Ziel: Sportplatz Süplingen, Helm empfehlenswert!
Um Anmeldungen wird gebeten unter:
☎ 0176 47155336

Jedermann Tour

Sa., 07. März, 13:30 Uhr

Sa., 21. März, 13:30 Uhr

Distanz: ca. 35 Kilometer

Sportliche Runde

Sa., 28. Februar, 13:30 Uhr

Sa., 14. März, 13:30 Uhr

Sa., 28. März, 13:30 Uhr

Distanz: ca. 40 Kilometer

Service

Bereitschaftsdienste

Notfallpraxis im AMEOS-Klinikum

Haldensleben-Allgemeinkrankenhaus
Kieffholzstr. 27

Mi. und Fr.: 16:00–18:00 Uhr

Wochenende/Feiertag:

9:00–12:00 und 16:00–18:00 Uhr

Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt
Beratungsmobil

Di., 20.03., 09:30–13:30 Uhr

Markt

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Der zahnärztliche Notdienst findet in den folgenden Zahnarztpraxen an Wochenenden und Feiertagen in der Zeit von 10:00–12:00 und 17:00–18:00 Uhr bei den jeweils eingeteilten Zahnärzten in deren Zahnarztpraxen statt. Eine telefonische Rufbereitschaft außerhalb dieser Zeiten ist gewährleistet.

28.02., 01.03.

Dr. H. Frank, P.-W.-Behrends-Str. 2
Haldensleben, ☎ 03904 2693

07.03., 08.03.

ZA A. Hoffmann, Amselweg 11
Haldensleben, ☎ 03904 7251250

14.03., 15.03.

Dr. E. Hermann, Altenhäuser Str. 3a
Erxleben, ☎ 039052 431

21.03., 22.03.

ZÄ N. Willecke, Bahnhofstr. 5
Weferlingen, ☎ 039061 2531

28.03., 29.03.

Dr. R. Seidl, Bahnhofstr. 16
Haldensleben, ☎ 03904 71131

Alle aktuellen zahnärztliche
Bereitschaftsdienste im Bördekreis:
www.zbd-boerdekreis.de

TIERÄRZTE

27.02. bis 05.03.

DVM Düsedau,
Lindhorst, ☎ 039207 80205

06.03. bis 12.03.

FTÄ Behrens,
Barleben, ☎ 039023 644158

13.03. bis 19.03.

TA Ferchland, Walbeck
☎ 039061-986467 (nur Kleintiere)
☎ 0160-5445679 (nur Großtiere)

20.03. bis 26.03.

Dr. Pohl,
Haldensleben, ☎ 0179 9065142

27.03. bis 02.04.

TÄ Heiligttag, Siestedt, ☎ 039061 2365
Tierheim: ☎ 039058 3012

APOTHEKEN

27.02.

Roland-Apotheke, Gerikestraße 4,
Haldensleben, ☎ 03904 71520

Löwen-Apotheke, G.-Scholl-Str. 22,
Calvörde, ☎ 039051 256

01.03., 13.03., 25.03.

Apotheke im Elbepark, Am Elbepark 1,
Hermisdorf, ☎ 039206 53274

02.03., 14.03., 26.03.

Adlerapotheke, Friedensstr. 58,
Wolmirstedt, ☎ 039201 21436

03.03., 15.03., 27.03.

Beber-Apotheke, Amselweg 13,
Haldensleben, ☎ 03904 46065

04.03., 16.03.

Löwen-Apotheke, G.-Scholl-Str. 22,
Calvörde, ☎ 039051 256

04.03., 16.03., 22.03.

Löwen City Apotheke, Breiteweg 141,
Barleben, ☎ 039203 89830

05.03., 17.03., 29.03.

Lindenpark Apotheke, Rogätzer Str. 22,
Wolmirstedt, ☎ 039201 282810

06.03., 18.03., 30.03.

Hirsch Apotheke, Magdeburger Str. 57,
Eichenbarleben, ☎ 039206 50307
Corvinus Apotheke, Wilhelmstraße 10,
Colbitz, ☎ 039207 95065

07.03., 19.03., 31.03.

Moritz Apotheke, Schnarsleber Str. 11,
Niederndodeleben, ☎ 039204 82427
Ohre-Apotheke im Ohrepark, F
riedrich-Schmelzer-Str. 2,
Haldensleben, ☎ 03904 7205788

08.03., 20.03., 01.04.

Apotheke-Althaldensleben,
Neuhaldensleber Str. 46c,
Haldensleben, ☎ 03904 66080

09.03., 21.03.

Rathaus Apotheke, August-Bebel-Str. 32,
Wolmirstedt, ☎ 039201 4600

10.03., 28.03.

Löwen-Apotheke, Ebendorfer Str. 19,
Barleben, ☎ 039203 50024

10.03., 22.03., 28.03.

Schloß Apotheke, Zur Spetze 2,
Flechtingen, ☎ 039054 2970

11.03., 23.03.

Apotheke am Heiderand,
Wolmirstedter Str. 1,
Samswegen, ☎ 039202 877650

12.03., 24.03.

Wartberg Apotheke,

Magdeburger Str. 14, Niederdodeleben,
☎ 039204 910444
Roland-Apotheke, Gerikestraße 4,
Haldensleben, ☎ 03904 71520

Weitere Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Haldensleben GmbH,
☎ 03904 4773
Abwasserverband „Untere Ohre“,
☎ 03904 66806
Stadt Haldensleben (außerhalb der Arbeitszeit)
☎ 0171 7646040

**Rufbereitschaft der WOBau und WBG
„Roland“ Haldensleben**

Heizung/Sanitär:
Wobau & WBG ☎ 0700 96228726
Elektro:
Wobau & WBG ☎ 0700 96228353
Abwasser:
WBG Blitz-Rohrreinigung
☎ 0391 728080

Schlüsseldienst:
Wobau & WBG ☎ 0700 96228724

**Bei lebensbedrohlichen Notfällen,
Havarien und Bränden:**
Rettungsstelle des Kreises, Notruf 112,
☎ 03904 42315

Schiedsstelle der Stadt Haldensleben
☎ 0159 06701287

Grundstücksangebote

Die Stadt Haldensleben bietet mit sofortiger Wirkung eine Kleinstgarage im Garagenkomplex Schillerstraße in Haldensleben zur Miete an.

Die Miete der Kleinstgarage beträgt **25,00 €/Monat** zzgl. der gesetzlich geschuldeten Umsatzsteuer.

Interessenten bewerben sich bitte bis zum 31.03.2026 schriftlich bei der Stadt Haldensleben, Abt. Liegenschaften, Markt 20-22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter Grundstuecke@Haldensleben.de

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904/479-1341.



Beispielfoto

Aktuelles

Ausschreibung für die gastronomische Versorgung zum Gertrudium 2026

Die Stadt Haldensleben veranstaltet am 13. und 14. Juni 2026 das Gertrudium im Landschaftspark Althaldensleben-Hundisburg. Gesucht werden Gastronomen, die folgende Zeitstellungen mit ihrer Ausrüstung und ihrem Angebot in hoher Qualität abdecken können: Früh- und Hochmittelalter und Jahrhundertwende (1900-1920). Interessenten können sich mit einem formlosen Antrag bis spätestens 25. März bei der

**Stadt Haldensleben, Abt. Stadtmarketing und Kommunikation
Markt 20 – 22, 39340 Haldensleben**

bewerben. Beteiligungswünsche werden bevorzugt per Mail an kristin.kuppert@haldensleben.de entgegen genommen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904 479 1213.

Ausschreibung für die Standplatzvergabe zum 33. Altstadtfest 2026 in Haldensleben*

Die Stadt Haldensleben führt in der Zeit vom 28.08.2026 bis 30.08.2026 das diesjährige 33. Altstadtfest durch. Hierfür können sich interessierte Anbieter bewerben. Der Antrag ist formlos an folgende Adresse zu richten:

Stadt Haldensleben
Abt. Kultur
Markt 20 - 22
39340 Haldensleben

Folgende Angaben sollten enthalten sein:

- Art des Angebotes;
- Größe des Standes (bei Verkaufswagen bei geöffneter Klappe)
inkl. Angaben über die Deichsel u.ä.;
- Stromanschluss ja/nein und Höhe in kW;
- Wasseranschluss ja/nein;
- Foto des Standes;
- Anzahl der benötigten Kunststoffmehrwegbecher
(0,25 l, 0,30 l, 0,40 l und 0,50 l; nur für Getränkestände)

Die Bewerbungen müssen bis spätestens 31. März im Rathaus vorliegen.

Die Bewerbung begründet keinen Rechtsanspruch auf Zulassung oder auf einen bestimmten Platz.

Die Zulassungsmöglichkeiten sind beschränkt:

- Bierwagen sind nur auf den im Anhang gekennzeichneten Plätzen zugelassen.
Bierwagen dürfen ausgeklappt das Maß von 7 x 5 Metern nicht überschreiten.
- Die Anzahl der zugelassenen Cocktailstände ist auf drei beschränkt.
Cocktailstände dürfen aufgeklappt nicht größer sein als 4 x 3,50 Meter.
- Die Anzahl der zugelassenen Wein- bzw. Bowlestände ist auf zwei beschränkt.
Wein- und Bowlestände dürfen aufgeklappt nicht größer sein als 4 x 3,50 Meter.
- Zugelassen werden nur Bewerber, deren elektrischen Geräte und Leitungen und/oder Wasseranschlussschläuche den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.
- **Die Ausgabe von Glasflaschen und Gläsern im Altstadtfestgebiet ist verboten.
Dies gilt auch für Präsente.**

Über die Verwendung einheitlicher Kunststoffmehrwegbecher ist ein Vertrag abzuschließen (nur für Getränkestände).

Sofern mehr Bewerbungen eingehen sollten als mögliche Standplätze zu vergeben sind, kommen für das Auswahlverfahren nachfolgend aufgeführte Kriterien zur Anwendung:

- Ortsansässige Bewerber, die in Haldensleben ihren Wohn- oder Firmensitz haben;
- Die Bewerber sind bekannt und haben sich bewährt
- Bewerber, deren Stände attraktiv gestaltet sind und/oder deren Angebot bzw. die damit verbundenen Aktivitäten das Altstadtfest bereichern
- Sofern mehr Bewerber als Standplätze zu vergeben sind, entscheidet das Los. In diesem Fall wird nur ein Angebot pro Anbieter in das Losverfahren einbezogen. Es empfiehlt sich daher anzugeben, welches Angebot im Zweifelsfall am Losverfahren teilnehmen soll.
- Für den Fall, dass ausgewählte Standbetreiber krankheitsbedingt oder aus anderen Gründen ausfallen, werden Nachrücker benannt.

Ausgeschlossen sind:

- Textilstände;
- Verlosungsgeschäfte auf gewerblicher Basis, die nicht von der Stadt Haldensleben ausgerichtet werden;
- Blinker;
- Automaten;
- Andere vergleichbare Stände (Pkt.1, 3 und 4), die nicht zum Charakter des Altstadtfestes passen;
- Stände, soweit der Bewerber im Festgebiet mit mehr als einem Stand vertreten ist.

Über die Vergabe der Getränkestände entscheidet der Sport-, Kultur- und Tourismusausschuss.

Über die Vergabe von Standplätzen an alle übrigen Bewerber trifft die Stadtverwaltung eine Entscheidung bis spätestens 14.04.2026.

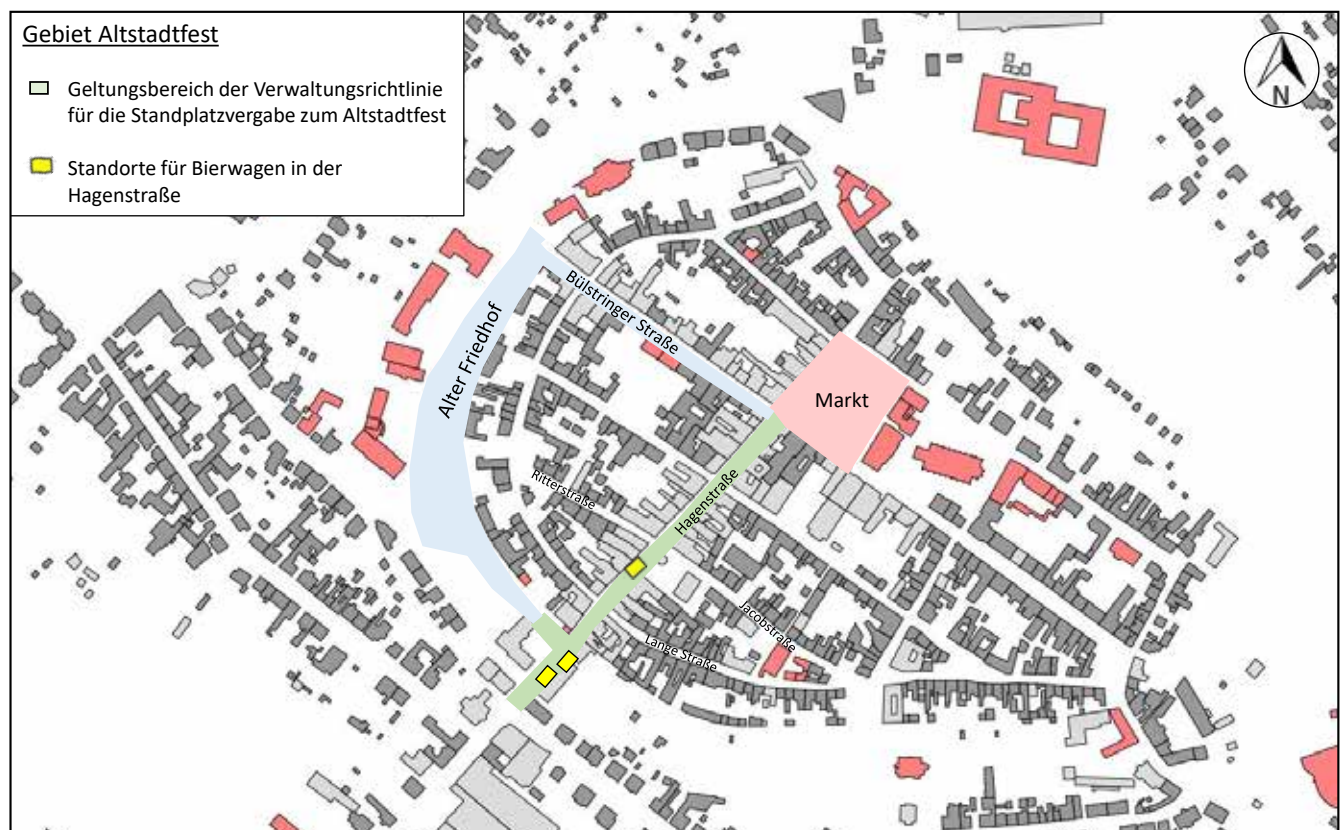
Die Erhebung der Standgebühren ist in der jeweils gültigen Marktgebührenordnung der Stadt Haldensleben geregelt.

Informationen zu den gültigen Standgebühren sind unter Marktgebührenordnung im Internetportal der Stadt Haldensleben zu finden.

www.haldensleben.de/Start/Bürgerservice-Rathaus/Satzungsarchiv

Weitere Fragen werden Ihnen von den Sachbearbeiterinnen der Abteilung Kultur der Stadt Haldensleben (Tel.: 03904 479 2222) gern beantwortet.

* Die Angaben gelten in männlicher und weiblicher Form.



Anlage

Übersicht über das gesamte Festgebiet und konkrete Standflächen für Bierwagen im Geltungsbereich der Richtlinie

Stadt Haldensleben
Der Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Der **Hauptausschuss** des Stadtrates der Stadt Haldensleben hat in seiner **öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung** am 29.01.2026 folgende Beschlüsse gefasst:

- Personalangelegenheit: Einstellung von Erziehern
Beschlussvorlage HA 039-H(VIII./2026)
- Personalangelegenheit: Stellenausschreibung ständige Vertretung der Kindertageseinrichtung „Birkenwäldchen“
Beschlussvorlage HA 040-H(VIII./2026)

Haldensleben, den 30.01.2026




Hieber

Informationen zur Durchführung von Kartierungsarbeiten gemäß § 44 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) für das Projekt SuedOstLink+ (Vorhaben 5a Bundesbedarfsplangesetz)



Vorhaben SuedOstLink+

Die 50Hertz Transmission GmbH (50Hertz) plant als verantwortlicher Übertragungsnetzbetreiber den Neubau der Gleichstromverbindung SuedOstLink+ von Mecklenburg-Vorpommern nach Sachsen-Anhalt. Das als Erdkabel zu errichtende Vorhaben soll den Netzverknüpfungspunkt Mühlenbeck südwestlich von Schwerin mit dem Landkreis Börde verbinden. Gesetzlich festgeschrieben ist der SuedOstLink+ im Bundesbedarfsplangesetz als Vorhaben Nummer 5a.

Einen Überblick zum Projekt SuedOstLink+ finden Sie auf unseren Internetseiten unter www.50hertz.com/SuedOstLinkplus.

Für die weitere Planung des Vorhabens sind Voruntersuchungen erforderlich. Die nun geplanten Vorarbeiten umfassen faunistische Kartierungen.

Voruntersuchungen

Kartierungsarbeiten

Für den geplanten Neubau der Gleichstromverbindung SuedOstLink+ sind Tätigkeiten zur Beobachtung und Erfassung (Kartierung) der raumordnerischen und umweltfachlichen Situation geplant. In diesem Zuge werden fachkundige Biologinnen und Biologen die vorherrschende Tier- und Pflanzenwelt erfassen. Dafür kann es erforderlich sein, auch Flächen außerhalb öffentlich zugänglicher Straßen und Wege zeitweilig zu betreten oder zu befahren. In Fortführung der bereits angekündigten Kartierungen finden ab Februar 2026 weitere Kartierungsarbeiten im Bereich der momentan in Planung befindlichen Korridorvarianten des SuedOstLink+ statt. Die dafür notwendigen Begehungen erfolgen je nach Vegetationszeit und Witterungsbedingungen. Ziel der Kartierungsarbeiten ist die Gewinnung von Erkenntnissen zum Umweltschutz, die anschließend zur möglichst umweltverträglichen Planung des Projekts genutzt werden.

Art und Umfang der Kartierungen

- Erfassung von Waldstrukturen und linearen Gehölzen (bis Dezember 2026)
- Erfassung von Horststrukturen (bis September 2026)
- Erfassung von Offenlandstrukturen (bis Dezember 2026)
- Erfassung der Gewässerstruktur (bis Dezember 2026)
- Erfassung von Fledermäusen (bis September 2026)
- Erfassung von xylobionten Käfern (bis Dezember 2026)
- Erfassung von Fischotter/Biber Nachweisen (bis November 2026)
- Erfassung von Feldhamstern (bis September 2026)

- Erfassung von Brutvögeln (bis Juli 2026)
- Erfassung von Tagfaltern (bis August 2026)
- Erfassung von Amphibien (bis Juli 2026)
- Erfassung von Reptilien (bis September 2026)
- Erfassung von Fischen/ Rundmäulern (bis September 2026)
- Biotoptypenkartierung (bis September 2026)

Für die Vorarbeiten ist es erforderlich, die Grundstücke zu Fuß zu betreten und über wald- und landwirtschaftliche Wege zu fahren. Nicht alle Untersuchungen sind vollumfänglich an jedem einzelnen Standort notwendig und können jeweils in zeitlichem Abstand zueinander stattfinden. So ist es möglich, dass auf Ihrem/n Flurstück/en nur ein Teil der Voruntersuchungen verrichtet werden muss oder dass Ihr/e Flurstück/e mehrfach betreten werden muss/müssen.

Beauftragte Dienstleister

Die Kartierungsarbeiten werden von dem Umweltplanungsbüro IHB Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH (IHB) im Auftrag von 50Hertz vorgenommen. Änderungen bei den ausführenden Unternehmen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Gesetzliche Grundlage

Die Berechtigung zur Durchführung dieser Voruntersuchungen sowie entsprechende Betretungs-, Fahrt- und Benutzungsrechte an den betroffenen Grundstücken folgen unmittelbar aus § 44 Abs. 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG), ohne dass es insoweit Mitwirkungshandlungen oder einer Zustimmung des Eigentümers, bzw. des sonstigen Nutzungsberechtigten bedarf.

Gemäß § 44 Abs. 1 EnWG haben Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte zur Vorbereitung der Planung und der Bau- durchführung eines Vorhabens oder von Unterhaltungsmaßnahmen notwendige Vermessungen, Boden- und Grundwasserunter- suchungen einschließlich der vorübergehenden Anbringung von Markierungszeichen, bauvorbereitende Maßnahmen zur boden- schonenden Bauausführung, Kampfmitteluntersuchungen und archäologische Voruntersuchungen einschließlich erforderlicher Ber- gungsmaßnahmen sowie sonstige Vorarbeiten durch den Träger des Vorhabens oder von ihm Beauftragte zu dulden.

Die Vorschrift des § 44 Abs. 1 EnWG schränkt die zivilrechtlichen Abwehransprüche von Eigentümern und sonstigen Nutzungs- berechtigten ein, um einen beschleunigten Netzausbau zu erreichen. Voraussetzung der Duldungspflicht ist, dass der Vorhabenträger die beabsichtigten Vorarbeiten zwei Wochen vor ihrer Ausführung bekannt gibt. Dieser Vorabankündigungspflicht der Vorarbeiten kommt 50Hertz mit dieser Bekanntmachung nach. Mit Ablauf der Zwei-Wochen-Frist sind Eigentümer und Nutzungsberechtigte somit gesetzlich verpflichtet, die angekündigten Vorarbeiten zu dulden.

Bei den Begehungen und Kartierungsarbeiten können in der Regel keine Flurschäden entstehen. Es werden keine Maschinen ein- gesetzt; es handelt sich um Begehungen zu Fuß oder Befahrungen wald- und landwirtschaftlicher Wege.

Ansprechpartner für Ihre Fragen

Für Ihre Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung.

Bitte wenden Sie sich hierzu an Frau Yasmin Krohm, T: +49 (0) 305150 3926, E-Mail: yasmin.krohm_ext@50hertz.com oder Frau Jasmin Barwig, T: +49 (0) 305150 3698, E-Mail: jasmin.barwig_ext@50hertz.com

Betroffene Flurstücke für Kartierungsarbeiten

Zeitraum der Voruntersuchungen

Die Maßnahmen auf den betroffenen Flächen starten frühestens 14 Tage nach der wirksamen Bekanntmachung gemäß § 44 Abs. 2 EnWG, voraussichtlich ab dem 01.02.2026 und werden voraussichtlich im Dezember 2026 abgeschlossen.

Flurstücksliste

Konkret beabsichtigt 50Hertz Vorarbeiten auf den folgenden Flächen durchzuführen

Gemarkung	Flur	Flurstücke
Haldensleben	1	190/1, 361/190
Haldensleben	10	192/0, 193/1, 195/0, 196/0, 197/0, 217/1, 223/1, 225, 226, 228, 233/1, 235, 236/1, 244/1, 246/1, 248/1, 250/1, 252, 255/1, 272, 275/1, 277, 279, 280, 281/1, 282/1, 284, 287/1, 289/1, 291/1, 291/3, 297, 299/1, 300/1, 307/2, 310/1, 312, 314, 315, 316, 317, 320/1, 323, 324, 325, 366/1, 374/1, 376, 377, 378/1, 382/1, 386, 387, 389/1, 399/1, 420/2, 426/1, 427/1, 428/1, 429/1, 437/1, 445/1, 447/1, 451/1, 459/3, 468, 469, 471/1, 471/2, 488/282, 528/238, 539/291, 547/301, 548/302, 550/313, 564/390, 565/390, 566/393, 567/395, 568/397, 569/397, 582/422, 583/423, 584/423, 585/424, 590/430, 591/432, 592/433, 593/434, 594/435, 597/439, 598/440, 599/441, 601/443, 602/443, 603/444, 607/453, 608/454, 609/455, 610/456, 612/460, 614/464, 615/465, 667/463, 674/442, 675/442, 694/210, 699/462, 700/463, 701/463, 795/0, 796/0, 800/0, 804/0, 805/0, 808/0, 809/0, 810/0, 811/0, 812/0, 813/0, 814/0, 815/0, 816/0, 817/0, 818/0,

		819/0, 821/0, 822/0, 823/0, 824/0, 826/0, 827/0, 831/0, 841/0, 845/0, 870/0, 871/0, 874, 875/0, 876/0, 877/0, 880/0, 881/0, 882/0, 883/0, 885/0, 886/0, 887/0, 889/0, 891/0, 892/0, 893/0, 894/0, 898/0, 899/0, 903/0, 908/0, 913/0, 918/0, 923/0, 938/0, 946, 951, 955, 959, 963, 967, 986, 989, 991, 993, 995, 997
Haldensleben	12	133/4, 135/1, 136, 154/131, 155/131, 182/118
Haldensleben	13	1/1, 10, 41/1, 41/2, 8/0
Haldensleben	3	1/3, 1260, 1261, 1289, 1290, 1293, 1815, 1816, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871, 1873, 1874, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1892, 1896, 1897, 62/1, 64/1, 65/1, 67, 68, 69, 70, 72/1, 8/1
Haldensleben	7	139/1, 140, 146/1, 150/1, 153/1, 153/2, 154/1, 158/1, 164/1, 274/2, 275, 284/1, 285, 286, 287, 288/1, 288/2, 290/2, 292, 293, 294, 295, 297, 298, 299, 318, 398/1, 406/1, 407, 408, 462/3, 469/155, 476/163, 555/401, 582/19, 588/325, 590/18, 591/306, 602/153, 637, 638, 639, 687, 697, 698, 7, 701, 703, 8
Haldensleben	8	1080, 1086, 1096, 1097, 1106, 1107, 1109, 1111, 1112, 1113, 1118, 1119, 146/1, 156/2, 162/1, 162/2, 164/2, 164/3, 165/1, 165/2, 166, 171/3, 172, 173, 174/1, 217/1, 226, 227, 228/1, 229, 314, 315, 317, 320/1, 322, 323/1, 331/1, 338/5, 338/6, 341/1, 354/13, 354/16, 355/2, 382/332, 385/335, 386/335, 824, 890, 894, 924, 934, 935, 936, 937, 940, 941, 942, 943, 944, 946, 956, 973, 980, 996
Haldensleben	9	1005/279, 1013, 1014, 1072, 1119, 1165, 1168, 1172, 1173, 1176, 1177, 1181, 1185, 1262, 1299, 1304, 1311, 1315, 1316, 1317, 1330, 1332, 1334, 1335, 1345, 1354, 1356, 1357, 1364, 1375, 1376, 1377, 1435, 1436, 1437, 1438, 1439, 1440, 1441, 1442, 1443, 1444, 1445, 1446, 1447, 1448, 1449, 1450, 1451, 1452, 1453, 1454, 1455, 1456, 1457, 1458, 1459, 1462, 1463, 1464, 1465, 1466, 1467, 1468, 1469, 1474, 1475, 1479, 1480, 1481, 1482, 1514, 1515, 1516, 1518, 1546, 1547, 1548, 1549, 1550, 1551, 1553, 1561, 1562, 1566, 1568, 1569, 1571, 1592, 1704, 1705, 1707, 1708, 1709, 1710, 268, 269, 277/1, 279/3, 298, 299, 300, 405/1, 408, 420/1, 421, 423, 435/1, 439, 440, 441, 442/1, 447/1, 447/2, 450, 451, 452, 453, 455/1, 456, 562/284, 564/284, 565/284, 567/275, 590/292, 590/395, 695/267, 911/391, 951/279, 962/282, 963/282, 964/282, 965/282, 966/282, 967/282, 968/282, 969/282, 977/282, 978/282
Satuelle	3	1, 40, 50, 62
Satuelle	4	169/4, 178/4, 180/4, 181/4, 182, 183, 2/3, 205, 4
Satuelle	5	10, 11/1, 11/2, 141/2, 141/5, 144/7, 144/8, 148, 151, 152, 16, 161/1, 167/1, 170/1, 172, 173, 174/1, 176/1, 176/2, 176/3, 176/4, 187/2, 187/3, 187/4, 187/5, 198/1, 202, 203/146, 204/146, 206/18, 207/18, 211/24, 212/24, 214/24, 215/24, 22/1, 23, 231/50, 233/50, 24/1, 24/2, 24/4, 24/5, 243/4, 246/7, 26/3, 26/6, 26/7, 261/19, 267/19, 274/15, 275/15, 276/15, 277/15, 28/0, 281/137, 29/1, 297/22, 300/22, 314/30, 320/22, 343/24, 344/1, 345/1, 346/8, 348/192, 349/192, 355/188, 357/162, 358/165, 361/160, 372/14, 4/1, 414/79, 415/79, 416/79, 417/82, 418/82, 426, 427, 428, 429, 431, 432, 433, 434, 445/0, 455, 460, 461, 463/0, 464/0, 465/0, 468, 473, 475, 478/0, 479/0, 480/0, 492/0, 495, 496, 50/1, 50/2, 54/0, 55/1, 58/1, 73/1, 82/3, 85/3, 9, 90
Satuelle	6	119, 120, 131, 132, 138, 139, 65/1, 68/1, 70, 71, 72/2, 73/2, 83/61, 84/61, 90/62
Satuelle	7	109, 156/15, 168/107, 178/21, 181/32, 186/16, 187/69, 188/69, 189/71, 194/75, 195, 196, 197, 198, 200, 201, 202, 204, 205, 211, 216, 23/1, 23/2, 30, 33, 34, 35, 68
Satuelle	8	116/2, 121/12, 122/13, 131/104, 158/14, 166/77, 79, 81, 94/5, 94/6
Uthmöden	1	213/0, 217/0, 218/0, 219/0, 220/0, 224/0, 242/0, 243/0, 250, 251, 252, 259/216, 260/216, 274/0, 275/0, 277/0, 278/0, 279/0, 281/0, 283/0, 288/0
Uthmöden	2	11, 115, 116, 118, 120, 121, 123, 125, 126, 127, 128, 129, 13, 130, 132, 138, 141, 146, 22, 33, 34, 35, 36, 37, 40/1, 40/2, 64, 69, 79, 80, 81, 89, 92, 93/1, 94/1, 97
Uthmöden	3	1, 2, 4, 5, 6, 9
Uthmöden	4	123/0, 124/0, 131/3, 131/4, 131/5, 211/5, 226/1, 226/2, 226/3, 226/4, 257/0, 258/0, 264, 268, 269, 270, 271/0, 277, 278, 279, 287, 288, 289, 290, 291/1, 291/2, 293, 294, 295, 296, 297, 302, 303, 304, 307, 308, 309, 310/0, 311/0, 312/0, 373/125, 374/125, 385/305, 386/305, 399/133, 400/133, 410/263, 423/211, 438/0, 439/0, 440/0, 441/0, 445/0, 446/0, 447/0, 448/0, 449/0, 458/0, 474/0, 476/0, 478/0, 480, 488/0, 489/0, 493/0, 499/0, 500/0, 513/0, 514/0, 516/0, 517/0, 520/0, 521/0, 526/0, 527/0, 532/0, 534/0
Wedringen	1	1/18, 1/6, 1/7, 1/8, 12/10, 12/3, 12/4, 12/5, 12/6, 12/7, 16, 17, 197/1, 197/2, 198/3, 2/2, 2/3, 2/4, 2/8, 21, 22, 221/7, 229/3, 229/5, 229/6, 23, 236/4, 24, 240/2, 242/4, 244/2, 244/3, 244/4, 248/1, 248/2, 248/3, 25, 250/2, 250/3, 250/4, 250/5, 251/197, 26/1, 262/19, 31/1, 32, 320/20, 33, 34, 37/2, 37/3, 38, 383, 39, 396, 4/1, 4/2, 4/5, 58/2, 69, 8/2, 8/3, 8/9, 86, 9/4
Wedringen	4	1/1, 1/2, 1/3, 2/1, 2/2, 2/3, 3/5, 3/6, 3/7, 6/2, 6/3, 6/4, 8/3, 8/4, 905, 906

Informationen zur Durchführung von Kartierungsarbeiten gemäß § 44 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) für das Projekt SuedOstLink+ (Vorhaben 5a Bundesbedarfsplangesetz)



Vorhaben SuedOstLink+

Die 50Hertz Transmission GmbH (50Hertz) plant als verantwortlicher Übertragungsnetzbetreiber den Neubau der Gleichstromverbindung SuedOstLink+ von Mecklenburg-Vorpommern nach Sachsen- Anhalt. Das als Erdkabel zu errichtende Vorhaben soll den Netzverknüpfungspunkt Mühlenbeck südwestlich von Schwerin mit dem Landkreis Börde verbinden. Gesetzlich festgeschrieben ist der SuedOstLink+ im Bundesbedarfsplangesetz als Vorhaben Nummer 5a.

Einen Überblick zum Projekt SuedOstLink+ finden Sie auf unseren Internetseiten unter www.50hertz.com/SuedOstLinkplus.

Für die weitere Planung des Vorhabens sind Voruntersuchungen erforderlich. Die nun geplanten Vorarbeiten umfassen faunistische Kartierungen.

Voruntersuchungen

Kartierungsarbeiten

Für den geplanten Neubau der Gleichstromverbindung SuedOstLink+ sind Tätigkeiten zur Beobachtung und Erfassung (Kartierung) der raumordnerischen und umweltfachlichen Situation geplant. In diesem Zuge werden fachkundige Biologinnen und Biologen die vorherrschende Tier- und Pflanzenwelt erfassen. Dafür kann es erforderlich sein, auch Flächen außerhalb öffentlich zugänglicher Straßen und Wege zeitweilig zu betreten oder zu befahren. In Fortführung der bereits angekündigten Kartierungen finden ab Februar 2026 weitere Kartierungsarbeiten im Bereich der momentan in Planung befindlichen Korridorvarianten des SuedOstLink+ statt. Die dafür notwendigen Begehungen erfolgen je nach Vegetationszeit und Witterungsbedingungen. Ziel der Kartierungsarbeiten ist die Gewinnung von Erkenntnissen zum Umweltschutz, die anschließend zur möglichst umweltverträglichen Planung des Projekts genutzt werden.

Art und Umfang der Kartierungen

- Erfassung von Waldstrukturen und linearen Gehölzen (bis Dezember 2026)
- Erfassung von Horststrukturen (bis September 2026)
- Erfassung von Offenlandstrukturen (bis Dezember 2026)
- Erfassung der Gewässerstruktur (bis Dezember 2026)
- Erfassung von Fledermäusen (bis September 2026)
- Erfassung von xylobionten Käfern (bis Dezember 2026)
- Erfassung von Fischotter/Biber Nachweisen (bis November 2026)
- Erfassung von Feldhamstern (bis September 2026)
- Erfassung von Brutvögeln (bis Juli 2026)
- Erfassung von Tagfaltern (bis August 2026)
- Erfassung von Amphibien (bis Juli 2026)
- Erfassung von Reptilien (bis September 2026)
- Erfassung von Fischen/ Rundmäulern (bis September 2026)
- Biotoptypenkartierung (bis September 2026)

Für die Vorarbeiten ist es erforderlich, die Grundstücke zu Fuß zu betreten und über wald- und landwirtschaftliche Wege zu fahren. Nicht alle Untersuchungen sind vollumfänglich an jedem einzelnen Standort notwendig und können jeweils in zeitlichem Abstand zueinander stattfinden. So ist es möglich, dass auf Ihrem/n Flurstück/en nur ein Teil der Voruntersuchungen verrichtet werden muss oder dass Ihr/e Flurstück/e mehrfach betreten werden muss/müssen.

Beauftragte Dienstleister

Die Kartierungsarbeiten werden von dem Umweltplanungsbüro IHB Lindschulte Ingenieurgesellschaft mbH (IHB) im Auftrag von 50Hertz vorgenommen. Änderungen bei den ausführenden Unternehmen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Gesetzliche Grundlage

Die Berechtigung zur Durchführung dieser Voruntersuchungen sowie entsprechende Betretungs-, Fahrt- und Benutzungsrechte an den betroffenen Grundstücken folgen unmittelbar aus § 44 Abs. 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG), ohne dass es insoweit Mitwirkungshandlungen oder einer Zustimmung des Eigentümers, bzw. des sonstigen Nutzungsberechtigten bedarf.

Gemäß § 44 Abs. 1 EnWG haben Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte zur Vorbereitung der Planung und der Bau- durchführung eines Vorhabens oder von Unterhaltungsmaßnahmen notwendige Vermessungen, Boden- und Grundwasserunter- suchungen einschließlich der vorübergehenden Anbringung von Markierungszeichen, bauvorbereitende Maßnahmen zur boden- schonenden Bauausführung, Kampfmitteluntersuchungen und archäologische Voruntersuchungen einschließlich erforderlicher Ber- gungsmaßnahmen sowie sonstige Vorarbeiten durch den Träger des Vorhabens oder von ihm Beauftragte zu dulden.

Die Vorschrift des § 44 Abs. 1 EnWG schränkt die zivilrechtlichen Abwehransprüche von Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten ein, um einen beschleunigten Netzausbau zu erreichen. Voraussetzung der Duldungspflicht ist, dass der Vorhabenträger die beabsichtigten Vorarbeiten zwei Wochen vor ihrer Ausführung bekannt gibt. Dieser Vorabankündigungspflicht der Vorarbeiten kommt 50Hertz mit dieser Bekanntmachung nach. Mit Ablauf der Zwei-Wochen-Frist sind Eigentümer und Nutzungsberechtigte somit gesetzlich verpflichtet, die angekündigten Vorarbeiten zu dulden.

Bei den Begehungen und Kartierungsarbeiten können in der Regel keine Flurschäden entstehen. Es werden keine Maschinen eingesetzt; es handelt sich um Begehungen zu Fuß oder Befahrungen wald- und landwirtschaftlicher Wege.

Ansprechpartner für Ihre Fragen

Für Ihre Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung.

Bitte wenden Sie sich hierzu an Frau Yasmin Krohm, T: +49 (0) 305150 3926, E-Mail: yasmin.krohm_ext@50hertz.com oder Frau Jasmin Barwig, T: +49 (0) 305150 3698, E-Mail: jasmin.barwig_ext@50hertz.com

Betroffene Flurstücke für Kartierungsarbeiten

Zeitraum der Voruntersuchungen

Die Maßnahmen auf den betroffenen Flächen starten frühestens 14 Tage nach der wirksamen Bekanntmachung gemäß § 44 Abs. 2 EnWG, voraussichtlich ab dem 10.03.2026 und werden voraussichtlich im Dezember 2026 abgeschlossen.

Flurstücksliste

Konkret beabsichtigt 50Hertz Vorarbeiten auf den folgenden Flächen durchzuführen

Gemarkung	Flur	Flurstücke
Haldensleben	7	2, 300, 301, 302, 303, 307, 308, 309, 310, 311, 314/1, 316, 317, 318, 368, 369/1, 371, 372, 373, 375/1, 377, 380/1, 380/2, 429/1, 430, 431, 5, 572/319, 578/315, 579/315, 580/1, 582/19, 591/306, 690, 694, 696, 697, 698, 7, 8
Wedringen	4	1061, 1062, 1066, 1067, 1068, 1141, 14, 225/57, 25/1, 252/15, 256/13, 260/72, 27, 285/57, 3/5, 3/6, 33, 38/1, 39, 40/1, 42/1, 42/2, 57/19, 8/3, 900, 901, 902, 903, 905, 906, 933, 980
Wedringen	1	165, 166, 167, 168, 169, 174, 175/1, 177, 197/1, 197/2, 198/3, 229/2, 229/3, 229/5, 229/6, 236/2, 236/3, 240/1, 240/2, 242/2, 242/3, 251/197, 353/198, 383, 386, 388, 39, 40, 47, 49, 51, 53/1, 54/1, 56/1, 57, 58/2, 63/1, 64/1, 66/1, 68, 69, 88/1, 97/1, 99/1
Satuelle	7	162/74, 192/65, 193/75, 199, 209, 212, 214, 215, 36, 40/2, 41/2, 46/2, 46/4, 46/6, 46/8, 50/2, 51/2, 53/2, 53/4, 55/4, 60, 66, 75/1
Satuelle	8	120/11, 160/95, 167/96, 76, 85, 86, 87, 90, 91, 92, 94/7
Haldensleben	10	1013, 258, 259/1, 263/1, 466, 666/460, 702/467, 703/467, 706/102, 712/260, 713/102, 848, 972, 974, 975, 987
Haldensleben	9	1044, 1139, 1167, 1171, 1175, 1179, 1180, 1183, 1184, 1188, 1193, 1194, 1200, 1201, 1202, 1207, 1208, 1209, 1210, 1214, 1215, 1216, 1217, 1221, 1223, 1224, 1225, 1226, 1231, 1237, 1243, 1244, 1313, 1317, 1330, 1359, 1373, 1461, 1510, 1511, 1514, 1515, 1516, 193/1, 281/1, 298, 299, 300, 305, 327, 328, 396/2, 420/1, 421, 423, 458, 462/1, 466/2, 493/58, 494/58, 498/323, 513/290, 514/290, 515/290, 516/290, 553/191, 590/292, 590/395, 934/396, 935/396, 936/396, 937/396
Uthmöden	1	233, 234, 235, 236, 237, 239, 244, 245, 284, 299, 300, 301, 302, 304, 67
Satuelle	6	1, 130, 45/2, 47/4
Satuelle	5	103/1, 105/1, 112/1, 115/1, 126/1, 132/1, 135/1, 14/12, 14/13, 181, 182, 184, 200/1, 201, 205/91, 206/91, 224/1, 242/93, 251/92, 290/129, 384/14, 392/68, 409/66, 437, 490, 64/1, 70/2, 70/3
Uthmöden	2	10, 104, 11, 117, 118, 120, 13, 134, 14, 15, 24, 26, 28, 29, 41, 42, 45/2, 69, 71, 79, 80, 81, 82, 84, 85, 86, 87, 88, 9
Uthmöden	3	10, 12, 13, 3, 39, 4, 42, 43, 44, 5, 50, 51, 52
Satuelle	9	10, 4/1
Haldensleben	8	1/3, 1079, 1098, 1108, 120/1, 24/7, 250/1, 253/1, 255/1, 263, 270, 304/1, 384/335, 39/1, 39/2, 39/3, 64/2, 671/272, 724/304, 725/304, 729/36, 925, 926, 930, 931, 938
Haldensleben	3	1/3, 10/1, 12/1, 1259, 1260, 1263, 1266, 1278, 1809, 1812, 1813, 1815, 1816, 1891, 1892, 2/3, 2/5, 262/1, 43/1, 45/1, 45/2, 46, 62/1, 64/1, 65/1, 67, 68, 69, 70, 72/1, 8/1
Haldensleben	13	1/1, 67, 8, 9
Satuelle	3	56/1, 61/1, 61/2, 61/5
Uthmöden	4	285, 306, 319, 320
Haldensleben	1	190/1, 361/190
Haldensleben	11	3, 4
Satuelle	11	1130, 1204

Schloss Hundisburg

Leichte Muse

Mich hat der Frühling wachgeküsst



Freuen Sie sich auf einen musikalischen Nachmittag voller Harmonie und Frühlingsgefühle! Einen besonderen Strauß bunter Melodien präsentieren Andrea Chudak (Sopran) und das Calliope-Duo (Violine und Klavier) bei ihrem Konzert. Dazu haben die Künstler ein Programm mit berühmten Melodien aus der Welt der Oper, Operette, dem Musical zusammengestellt. Sie besingen die warmen Monate des Jahres mit all der Farbenpracht und ihren Düften.

Sonntag, 22. März 2026
17 Uhr im Hauptsaal

KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e.V.
www.schloss-hundisburg.de

Tel. 03904 44265
E-Mail: kultur@schloss-hundisburg.de

VVK: 18,00 €; AK: 20,00 € -freie Platzwahl-

Schüler ermäßigt!



VORTRAG
FENG SHUI
"KRAFTQUELL FÜR MEHR BALANCE UND LEBENSENERGIE"



MIT ANDREA LEIS

11.03.26
18:30 Uhr
Kultur
Fabrik
Haldensleben



KulturFabrik Haldensleben
Gerikestraße 3a
39340 Haldensleben
Tel: 03904/40159
www.haldensleben.de/kulturfabrik

Veranstalter
**KULTUR
HEIMAT**

WILLKOMMEN IN DER
WELT VON HEUTE

FABRIKKINO

ELSA ZYLBERSTEIN DIDIER BOURDON
**DIE PROGRESSIVEN
NOSTALGIKER**

Komödie, F/BE 2025, 103 Min., FSK: ab 6 J.
Eintritt: 6 €

Die, 24.03.26 - 19:00 Uhr

**KULTURFABRIK
HALDENSLEBEN**

Gerikestraße 3a / 39340 Haldensleben
03904/40159 www.haldensleben.de/kulturfabrik

Impressum

Herausgeber:

Stadt Haldensleben
Postfach 100 154
39331 Haldensleben

Verantwortlich für den Inhalt:

Der Bürgermeister
e-mail: presse@haldensleben.de

Gestaltung und Druck:

Quedlinburg DRUCK GmbH
Groß Orden 4, 06484 Quedlinburg
www.q-druck.de

Erscheint nach Bedarf
Kostenlose Auslage

Abonnementpreis: 10,00 € pro Jahr

Erscheinungstermin der

nächsten Ausgabe:

Redaktionsschluss:

02. April 2026

16. März 2026